

Usedom-Wolliner-Blätter 7:

Familienforschung auf der Insel Usedom

Verlag Störr; Ostklüne; 2004
ISBN 3-9337040-08-0
ISSN 1611-3322
71 Seiten; €4,00

Bestellungen des Heftes an:
Fax: 0721-151420139
eMail: bestellung @ rankwitz.de

Durch ihre weiteren Forschungen gelangten die Autoren der Beiträge zu weiterführenden Erkenntnissen zu den im Heft behandelten Themen, so daß hiermit aktualisierte Informationen für die Leser bereitgestellt werden können.

Nachträge und Berichtigungen

(Stand: 28.Juni 2005)

Seiten 26/27:

Neben den genannten Kirchenregistern zu Peenemünde, lagern zusätzlich katholische Militär-Kirchenbücher für Peenemünde im Diözesanarchiv des Erzbistum Berlin, Götzstr.65, 12099 Berlin, welche folgende Jahrgänge umfassen: Taufen, Trauungen und Tote der Jahre 1942-1943.

Seiten 21 und 28/29:

Die Militärkirchenbücher der Garnison Swinemünde im Landeskirchlichen Archiv Greifswald umfassen die katholischen Kirchenbücher: Taufen, Trauungen und Tote 1802-1933 (1861-1883 mit Register), sowie Konfirmationen der Jahrgänge 1856-60, 1884-88, 1914-24.

Seite 30:

Katholiken: von den für das 19.Jh. genannten Anzahlen der kath.Einwohner Swinemündes stieg deren Anzahl bis in die 1930er Jahre auf ca. 300.

Evang.-Lutherische Kirche (Alt-Lutheraner): eine nicht-selbstständige ev.-luth.Gemeinde existierte seit 1846 in Swinemünde. Um 1870 hatte diese eine kleine Kirche (das erwähnte Bethaus).

Seite 36:

In einem Steueranschlag wird 1716 in Stoben der Schmied Michael Barnheyde aufgeführt. Entweder ist damit der im Artikel mit II B 4 bezeichnete Michael Barnheide (*1696) gemeint oder der Anschlag beruhte (aufgrund der kriegerischen Ereignisse jener Zeit) auf stark veralteten Daten, so daß dessen Vater Michael Barnheide (1645-1705, im Artikel II b) gemeint war. Für letzteres spricht, daß die Familie Boldt seit 1706 als Schmiedemeister im Kirchenbuch erwähnt wird.

Aktualisierungen und weitere Informationen im Internet unter <http://www.usedom-genealogie.de>